Herr Jens Zetzmann

Großheirath

Landkreis Coburg

Öffentliche Anerkennung für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr

Sehr geehrter Herr Zetzmann,

Sie befanden sich am 22. Februar 2021 gerade an der Waschanlage in Niederfüllbach, als Sie

von einem dumpfen Knall aufgeschreckt wurden. Die Ursache haben Sie schnell herausgefun-

den: Etwa auf der Höhe zur Einfahrt des Parkplatzes waren zwei PKW frontal zusammengesto-

ßen. Sie eilten sofort zur Unfallstelle und erkannten sogleich, dass ein Mann in einem der Fahr-

zeuge eingeklemmt war, während es bereits aus dem Armaturenbrett qualmte.

Sie unternahmen mehrere Versuche, die Wagentür zu öffnen, um den Fahrzeuglenker aus sei-

ner gefährlichen Lage zu befreien, aber zunächst vergeblich. Wenigstens konnten Sie - unter-

stützt von weiteren Ersthelfern - bereits wichtige Wiederbelebungsmaßnahmen einleiten. End-

lich gelang es Ihnen zusammen mit den zwischenzeitlich eingetroffenen Polizeibeamten, den

Mann über die hintere Tür aus dem Fahrzeug zu bergen und die Reanimation auf dem angren-

zenden Radweg fortzusetzen, bis er schließlich dem Rettungsdienst übergeben werden konnte.

Sehr geehrter Herr Zetzmann,

wie der Rettungsdienst später berichtete, hätte das Unfallopfer, das bei laufender Fahrt einen

Herzstillstand erlitten hatte, ohne Ihr schnelles und beherztes Eingreifen wohl nicht überlebt. Sie

haben in Ihren Anstrengungen auch nicht nachgelassen, als es schwierig wurde, und nichts

unversucht gelassen, bis der Mann gerettet war. Sie haben in vorbildlicher Weise gehandelt.

Dafür darf ich Ihnen heute danken und meine Anerkennung aussprechen.